

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p><b>Objekt:</b> Taler von Johann Friedrich I. von Sachsen und Moritz von Sachsen, 1544</p> <p><b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p><b>Inventarnummer:</b> MK 23225</p>
---	--

## Beschreibung

Das sächsische Territorium wurde 1458 mit der so genannten Leipziger Teilung in die ernestinische und albertinische Linie. Auf dem Taler von 1544 sind Vertreter beide Linien angegeben: Auf der Vorderseite ist der Ernestiner Johann Friedrich I. von Sachsen abgebildet, der diesen Taler in Auftrag gab. Die Rückseite verweist auf den Albertiner Moritz von Sachsen. Beide Fürsten sind im Hüftbild nach rechts wiedergegeben. Johann Friedrich I. trägt den Kurfürstenmantel um die Schultern und das Kurschwert in der Hand, während sein Vetter Moritz mit einem Harnisch bekleidet ist. Die Umschrift gibt den jeweiligen Namen und Titel wieder.

Goldene, rot und grün schimmernde Farbreste auf dem Taler sind noch erhalten.

[Lilian Groß]

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

D. 41,5 mm, G. 28,98 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1544
	wer	
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Moritz von Sachsen (1521-1553)

wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Johann Friedrich I. von Sachsen (1503-1554)

wo

[Zeitbezug] wann 1500-1590er Jahre

wer

wo

## Schlagworte

- Porträt
- Taler
- Wappen
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Haupt, Walther (1974): Sächsische Münzkunde. Berlin
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart